

VERANSTALTUNGEN

JANUAR 2024

UND VORSCHAU 2024



JANUAR

01/24

WIR BEDANKEN UNS GANZ BESONDERS BEI ALLEN UNTERSTÜTZER*INNEN FÜR DIE GROSSEN UND KLEINEN SPENDEN FÜR UNSERE BILDUNGSARBEIT UND NATÜRLICH AUCH BEI ALLEN TEILNEHMER*INNEN, EHRENAMTLICHEN UND KOOPERATIONSPARTNER*INNEN FÜR DAS INTERESSE UND DIE UNTERSTÜTZUNG UNSERER VERANSTALTUNGEN UND WÜNSCHEN ALLEN EIN SCHÖNES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN START IN EIN HOFFENTLICH FRIEDLICHERES NEUES JAHR.

JANUAR 2024

06. SAMSTAG 9.00-15.00 UHR | ARBEITSTREFFEN
MAGDBEURG

AN KRIEGE GEWÖHNEN? - NIEMALS!

Offenes Arbeitstreffen der Bürgerinitiative OFFENE HEIDE

im RLS- Seminarraum, Ebendorfer Str.4, 39108 Magdeburg
Veranstaltung der BI Offene Heide mit Unterstützung der RLS Sachsen-Anhalt

22-26. MO-FR 8.00-16.00 UHR | SEMINAR
MAGDBEURG

Organizing für Betriebsräte und Gewerkschafter:innen

im Roncalli-Haus, Max-Josef-Metzger-Str. 12/13
39104 Magdeburg

Veranstaltung von Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der RLS Sachsen-Anhalt

Anmeldung unter: mathias.grabow@aul-lsa.de

Teilnahmebeitrag: 250€ (inkl. Mittagessen)

Für Mitglieder der Gewerkschaft IG BCE und EVG kann der Teilnahmebeitrag durch die entsprechende Gewerkschaft übernommen werden. Hierzu bitte bei der Anmeldung die die Gewerkschaftsmitgliedschaft, sowie Mitgliedsnummer angeben.

Spätestens seit dem Erfolg der Berliner Krankenhausbewegung ist das Thema Organizing in aller Munde.

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG SACHSEN-ANHALT

Gewerkschaften und Betriebsgruppen versuchen, durch diesen Ansatz eine stetig wachsende Basis zu organisieren und ihnen dadurch Einfluss auf die Arbeitsverhältnisse zu bieten.

Die verschiedenen Organizing-Ansätze, die in den USA entwickelt worden sind, setzen an den konkreten Lebensrealitäten, den alltäglichen Sorgen, Nöten und Problemen der Menschen an. Organizing trägt dazu bei, dass sich Menschen zur gegenseitigen Unterstützung organisieren, sich politisieren und sich dadurch ermächtigen, sich kollektiv ihrer Probleme anzunehmen und der Vereinzelung in Betrieb und Gesellschaft entgegenzutreten. Unser fünftägiges Seminar beinhaltet die Einführung in die wichtigsten Organizing Methoden. Das Seminar umfasst sowohl kurze methodisch-theoretische Teile als auch Übungsphasen, in denen die Teilnehmenden an ihren konkreten betrieblichen Zielen arbeiten können.

25. DONNERSTAG 17.00 UHR | VORTRAG UND DISKUSSION
MAGDBEURG

Anlässlich des Holocaust-Gedenktages am 27. Januar

ZERBRECHLICH UND WORTGEWALTIG

STIMMEN VON FRAUEN GEGEN DAS VERGESSEN, VERACHTUNG UND UNTERDRÜCKUNG

mit der Journalistin und Autorin **Caroline Vongries**

Musik: **Josefin Rabehl**

in der Stadtbibliothek, Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg

Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der Stadtbibliothek Magdeburg und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Gedichte deutsch-jüdischer Autorinnen wie Mascha Kaléko, Nelly Sachs, Rose Ausländer, deren Lebenswege eng mit der deutschen nationalsozialistischen Geschichte und Verfolgung verknüpft sind (Exil, Ghetto, Lager), begegnen im Kafkajahr den Lebensgeschichten von Frauen, die eng mit dem Leben des Prager Autors verbunden sind: seine Schwestern, seine Geliebten und Vertrauten, (Grete Bloch, Milena Jesenská Julie Wohryzek u.a.), die in Vernichtungslagern ermordet wurden oder die Flucht ins Exil geschafft haben. Wir wissen noch immer zu wenig über diese Frauen. Ihnen zur Seite gestellt werden Gedichte arabischer und iranischer Autorinnen, die für die Befreiungsbewegung der Frauen im Iran, für das Selbstverständnis arabischer Frauen heute eine Rolle spielen, u.a. Worte der größten iranischen Dichterin der Moderne Forough Farrochzad. Die Autorin Caroline Vongries hat die Worte und Lebensgeschichten einfühlsam zusammengestellt und stellt Passagen aus ihrem neuen Buch über Franz Kafka vor.

26. AB 16.00 UHR | AUSSTELLUNG
HALLE

In Rosas Schatten

Ausstellung zur Familiengeschichte Rosa Luxemburgs in der Volkshochschule „Adolf Reichwein“, Oleariusstraße 7, 06108 Halle (Saale)

Eintritt frei!

Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der VHS Halle

Die Ausstellung kann bis Ende Juni besichtigt werden.

**VORAUSSICHTLICH AB JANUAR/FEBRUAR | AUSSTELLUNG
HALLE**

MEINE JÜDISCHEN ELTERN, MEINE POLNISCHEN ELTERN

in der Volkshochschule „Adolf Reichwein“, Oleariusstraße 7, 06108 Halle (Saale)

Eintritt frei!

Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der VHS Halle

Die Ausstellung wurde von der Assoziation „Kinder des Holocaust“, Polen, gemeinsam mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung erarbeitet.

Während der deutschen Okkupation Polens im Zweiten Weltkrieg konnten etwa 5.000 von annähernd einer Million jüdischen Kindern gerettet werden, weil sie von ihren Eltern in die Obhut polnischer Familien gegeben wurden. Die Polinnen und Polen, die sich eines Kindes annahmen, wurden später oft auch seine Eltern. Im Allgemeinen hielten sie die Adoption geheim, einige enthüllten die Wahrheit vor ihrem Tod, andere nahmen sie mit ins Grab.

Die Ausstellung „Meine jüdischen Eltern, meine polnischen Eltern“ porträtiert beispielhaft 15 Personen, geboren zwischen 1939 und 1942, die die erschütternde Geschichte ihres Lebens erzählen und von der Suche nach Spuren ihrer jüdischen Verwandten, Namen und Geburtsdaten berichten.

Die Ausstellung kann ebenfalls bis Ende Juni besichtigt werden.

Im Rahmen der Ausstellung findet zu den antirassistischen Bildungswochen am **13. MÄRZ** ein Vortrag zur

POLNISCH-JÜDISCHEN GESCHICHTE

mit **Dr. Holger Politt**, RLS statt.

FEBRUAR 2024

22. DONNERSTAG 17.00 UHR | VORTRAG UND GESPRÄCH
MAGDEBURG

POLEN NACH DEN WAHLEN

Eine Einschätzung von **Dr. Holger Politt**

in der Stadtbibliothek, Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg

Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der Stadtbibliothek Magdeburg

KONTAKT

RLS SACHSEN-ANHALT UND RLS REGIONALBÜRO

Ebendorfer Str. 3, 39108 Magdeburg

Tel.: 0391/251914- 73 oder -75

E-Mail: info@rosaluxsa.de

<https://st.rosalux.de>

DIE VERANSTALTENDEN BEHALTEN SICH VOR, VON IHREM HAUSRECHT GEBRAUCH ZU MACHEN UND PERSONEN, DIE RECHTSEXTREMEN PARTEIEN ODER ORGANISATIONEN ANGEHÖREN, DER RECHTSEXTREMEN SZENE ZUZUORDNEN SIND ODER BEREITS IN DER VERGANGENHEIT DURCH RASSISTISCHE, NATIONALISTISCHE, ANTISEMITISCHE ODER SONSTIGE MENSCHENVERACHTENDE ÄUSSERUNGEN IN ERSCHEINUNG GETRETEN SIND, DEN ZUTRITT ZUR VERANSTALTUNG ZU VERWEHREN ODER VON DIESER AUSZUSCHLIESSEN.

**KOOPERATIONSPARTNER DER ROSA LUXEMBURG STIFTUNG UND GEFÖRDERT DURCH
DIE LANDESZENTRALE POLITISCHE BILDUNG DES LANDES SACHSEN-ANHALT**

V.i.S.d.P.: Dennis Jannack, RLS Sachsen-Anhalt

SAVE THE DATE - APRIL/MAI 2024

18.04. DONNERSTAG UM 19.00 UHR
SALZWEDEL

DER OSTEN: EINE WESTDEUTSCHE ERFINDUNG

mit dem Autor **Prof. Dirk Oschmann**

Moderation: **Karl-Heinz Reck**

Anmeldung erforderlich unter: gabriele.henschke@rosalux.org

Eintritt frei!

In der Stadtbibliothek Salzwedel, Vor dem Neuperver Tor 2

Was bedeutet es, eine Ost-Identität auferlegt zu bekommen? Eine Identität, die für die wachsende gesellschaftliche Spaltung verantwortlich gemacht wird? Der Attribute wie Populismus, mangelndes Demokratieverständnis, Rassismus, Verschwörungsmethoden und Armut zugeschrieben werden? Dirk Oschmann zeigt in seinem augenöffnenden Buch, dass der Westen sich über dreißig Jahre nach dem Mauerfall noch immer als Norm definiert und den Osten als Abweichung.....

Quelle: Ullstein-Verlag

30.04. DONNERSTAG | AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG
MAGDEBURG

SCHICKSAL TREUHAND - TREUHAND SCHICKSALE VERNISSAGE MIT BUCHLESUNG

ALLES HAT EIN ENDE - AUCH DIE MARKTWIRTSCHAFT

mit dem Autor **Dr.-Ing. Wolfgang Beck**

Rolf-Dietmar Schmidt, Journalist und Herausgeber des Wirtschaftsmagazins „aspekt“ wird ein Gespräch mit dem ehemaligen Betriebsdirektor vom VEB Elektromotorenwerk Wernigerode führen. Es werden die Erfahrungen aus der DDR-Arbeitswelt diskutiert ebenso wie die schwierigen Zeiten nach der Wende, die Rolle der Treuhand und Sichtweisen auf Plan- und Marktwirtschaft.

Das Buch ist 2023 im THK-Verlag erschienen

Eintritt frei!

in der Stadtbibliothek, Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg

Veranstaltung der RLS Sachsen-Anhalt in Kooperation mit der Stadtbibliothek Magdeburg

31.05. BILDUNGSREISE ZUM GEISELTALSEE

ZUM THEMA: ÖKOLOGISCHE TRANSFORMATION UND BERGBAUFOLGELANDSCHAFTEN

Reiseleitung: Bernd Löffler

Bildungsreise in Kooperation mit der RLS Thüringen

Anmeldung erforderlich unter: anmeldung@rosaluxsa.de

Teilnehmerbeitrag wird noch bekannt gegeben.

BANKVERBINDUNG

RLS SACHSEN-ANHALT

IBAN: DE42 8105 3272 0030 0045 75

BIC-/SWIFT-Code: NOLADE21MDG

SPARKASSE Magdeburg

MITGLIED WERDEN!?

www.st.rosalux.de